

Vorlage Nr. 2021/189

TIEFBAUAMT
AMT FÜR STADTPLANUNG UND BAUSERVICE

Balingen, 25.06.2021

Vorlage zur Behandlung in folgenden Gremien:

Technischer Ausschuss **öffentlich** am 15.09.2021 Entscheidung

Tagesordnungspunkt

**Neugestaltung Bahnhofsvorplatz / Barrierefreie WC-Anlage
Vergabe von Bauleistungen**

Anlagen
Bauwerksplan

Beschlussantrag:

Die Fa. HERING Sanikonzept GmbH aus Burbach erhält den Auftrag über die Leistungen in Höhe von über 101.209,50 € brutto.

Finanzielle Auswirkungen:

Durch die Ausführung des vorgeschlagenen Beschlusses entstehen folgende Auswirkungen auf den Haushalt:

Aufwendungen/Erträge des Ergebnishaushaltes
laufend/Jahr wie bisher

Auszahlungen/Einzahlung des Finanzhaushaltes
einmalig 101.2092,50 €

Veranschlagung der Mittel

Laufendes Haushaltsjahr 2021:

planmäßig 2.420.000,00 €- Kostenstelle 751100001002 (Sanierung)
davon 1.500.000,00 € für Bahnhofsvorplatz

Mittelfristige Finanzplanung:

Investitionsauftrag:

2022: 1.510.000,00 € (Sanierung, davon Bahnhofsvorplatz 800.000,00 €)
2023: 480.000,00 € (davon Bahnhofsvorplatz 260.000,00 €)

Sachverhalt:

Im Zuge der Neugestaltung des Bahnhofsvorplatzes ist vorgesehen, die vorhandene, rund 25 Jahre alte öffentliche WC-Anlage zu erneuern. Dies ist aus verschiedenen Gründen erforderlich. So entspricht die heutige WC-Anlage nicht den aktuellen Anforderungen an eine barrierefreie, öffentliche WC-Anlage. So sind Bewegungsflächen für Rollstuhlfahrer nicht ausreichend und auch die Benutzung der Toiletten für mobilitätseingeschränkte Nutzer ist nur einschränkt möglich. Zudem hätte bei der heutigen WC-Anlage die komplette Schließtechnik getauscht werden müssen, da heutige Euroschlüssel für Behindertentoiletten an dieser nicht genutzt werden konnten. Zudem war es möglich, sich auf der heutigen WC-Anlage langfristig einzuschließen, was aus sicherheitstechnischen Gründen mit einer neuen WC-Anlage ausgeschlossen werden kann. Auch die Technik der WC-Anlage war zudem am Ende ihres Lebenszyklus angekommen, auch die Gestaltung der öffentlichen WC-Anlage entsprach nicht mehr den Anforderungen an eine öffentliche Einrichtung.

Der Markt für öffentliche WC-Anlagen in der erforderlichen Bauweise ist sehr begrenzt. Im Rahmen einer beschränkten Ausschreibung wurden vier Anbieter zur Abgabe eines Angebots aufgefordert. Letztendlich wurde nur ein Angebot eingereicht, zwei Anbieter haben abgesagt, von einem Anbieter kam keine Rückmeldung.

Das Angebot der Fa. HERING Sanikonzept GmbH aus Burbach über 101.209,50 € beinhaltet ein vollständig barrierefreies Toilettengebäude mit einer WC-Kabine und gesondertem Technikraum. Die WC Kabine enthält ein WC, ein Urinal, einen Waschtisch sowie einen Wickeltisch aus Edelstahl bzw. lackiertem Stahl. Der Innenraum ist für eine einfache Reinigung und eine hohe Vandalismussicherheit konzipiert. Der Technikraum enthält die notwendigen technischen Geräte und Einrichtungen für die Spülung, Beleuchtung, Heizung und Belüftung der WC-Kabine.

Nach der Auftragserteilung ist nach derzeitigem Stand mit einer Lieferzeit von 4 bis 5 Monaten zu rechnen.

Markus Streich